



GERHARD STEINBAUER
Bürgermeister
der Gemeinde Bad Gastein



Karl-Heinrich-Waggerlstraße 29
A-5640 Bad Gastein
Tel: 06434/3744-10
Fax: 06434/3744-33
e-mail: buergermeister@bad-gastein.at
www.bad-gastein.at

Amtliche Mitteilung; P.b.b

Bad Gastein, am 17. April 2018

Liebe Bad Gasteinerinnen und Bad Gasteiner!

Zukunft der ärztlichen Versorgung – Experte für talweites Konzept beauftragt

Eine immer größer werdende Herausforderung ist die künftige Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Wie Sie wissen, habe ich in den letzten Monaten bereits mehrere Überlegungen angestellt und auch Gespräche mit Vertretern der Ärzteschaft geführt.

Letztendlich betrifft diese Problematik aber nicht nur Bad Gastein, sondern das gesamte Gasteinertal.

Ich habe daher meine beiden Gasteiner Bürgermeister-Kollegen vor einigen Tagen zu einem Gespräch eingeladen und die Erarbeitung eines talweiten medizinischen Versorgungskonzeptes durch einen ausgewiesenen Experten vorgeschlagen.

Wir sind übereingekommen, dass die Absicherung einer umfassenden ärztlichen Versorgung im Gasteinertal

- a) ein vordringliches Anliegen aller drei Gemeinden ist und
- b) nur auf Basis eines talweiten Konzeptes möglich sein wird.

Eckpunkt dieses zu erarbeitenden Konzeptes ist jedenfalls, dass weiterhin ausreichend Kassenstellen für Allgemeinmediziner in Bad Gastein, Bad Hofgastein und Dorfgastein sichergestellt sind.

Damit bleibt die medizinische Versorgung durch Allgemeinmediziner vor Ort gewährleistet. Darüber hinaus wird die Schaffung eines zusätzlichen Angebotes für fachärztliche und therapeutische Leistungen im Rahmen des Konzeptes zu berücksichtigen sein.

Es ist mir nun gelungen, für die Konzepterstellung einen namhaften Gesundheitsökonom und ausgewiesenen Experten zu gewinnen.

In Abstimmung mit meinen beiden Bürgermeister-Kollegen habe ich diesem heute im Namen unserer 3 Gemeinden folgenden Auftrag erteilt:

- a) Bestandsaufnahme der derzeitigen medizinischen Versorgung im Gasteinertal, und darauf aufbauend
- b) Erstellung eines VORKONZEPTES FÜR EIN KÜNFTIGES VERSORGUNGSSYSTEM

Auf dieser Grundlage werden dann gemeinsam die weiteren Schritte in dieser für das gesamte Gasteinertal so wichtigen Zukunftsfrage festgelegt.

Neubau Bau- und Recyclinghof:

Planmäßig verläuft der Neubau- des Bau- und Recyclinghofes. Am 6. November wurde mit den Arbeiten begonnen, die nun nach der Winterpause am 2. März wieder aufgenommen wurden.

Die Fertigstellung erfolgt im Dezember 2018.

Dann steht unseren Mitarbeitern endlich ein moderner Bau- und Recyclinghof zur Verfügung, der den alten, längst nicht mehr der Zeit entsprechenden alten Bauhof aus dem Jahr 1929 ersetzen wird. **Mit der Realisierung dieses Großprojektes um rund 5,2 Mio. Euro ist dann nach dem Neubau des Seniorenheimes, des Gemeindeamtes, des Kinderzentrums, des ÖBB-Lärmschutzes, etc. die letzte große Pflichtaufgabe der Gemeinde endlich erfüllt.**



Ihr Bürgermeister


Gerhard Steinbauer